

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 15.06.2023

Dauer: 19:00 Uhr bis 21:54 Uhr

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann

STV Peter Alexander

STV Malke Aydin

STV Karsten Becker

STV Horst Jürgen Briegel

ab TOP 2

STV Lukas Budak

STV Risiko Bulut

STV Sonya Can

STV Georg Celik

STV Iliyo Danho

STV Lorenz Diehl

STV Björn Feuerbach

STV Samuel Gergin

STV Eckart Hafemann

STV Simon Hafemann

STV Uwe Happel

STV Antje Häuser

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster

STV Bettina Jost

STV Norman Klotz

STV Michel Kögler

STV Matthias Kücük Kaplan

STV Reiner Leidich

STV Dr. Melanie Neeb

STV Marc Werner Punzert

STV Fabian Schäfer

STV Michaela Schöffmann

STV Andreas Schuch

STV Melanie Schunk-Wießner

STV Fadi Touma

ab TOP 8

STV Simone van Slobbe-Schneider

STV Malek Yacoub

Vom Magistrat

Bürgermeister Andreas Ruck
Stadtrat Israel Be Josef
Stadtrat Jörg Buß
Erster Stadtrat Klaus Dieter Gimbel
Stadtrat Reinhard Peter
Stadtrat Ewald Seidler

Von der Verwaltung

VFW Stefan Huster

Schriftführerin

VBW Bianca Krieb

Entschuldigt:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Angelika Bartosch
STV Kevin Engel
STV Matthias Jung
STV Erich Klotz
STV Prof. Dr. Helge Stadelmann

Vom Magistrat

Stadtrat Philipp Niklas Mackowiak
Stadtrat Dr. Karl Ernst Rainer Pfaff
Stadtrat Wolfgang Sames

TAGESORDNUNG:

TOP 1	Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Feststellung der Niederschrift vom 4. Mai 2023	
TOP 3	Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 - 2028; Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen gemäß § 36 GVG	STV-219/2021-2026
TOP 4	Antrag "Jugend entscheidet" vom 9. März 2023 betr. ÖPNV - Busverkehr	A-194/2021-2026
TOP 5	Antrag "Jugend entscheidet" vom 9. März 2023 betr. Ertüchtigung vorhandener Sportstätten	A-195/2021-2026
TOP 6	Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung zur Überlassung und Nutzung eines Grundstücks zur Errichtung von Gebäuden in Holzbauweise für die Unterbringung von Flüchtlingen	STV-222/2021-2026

TOP 7	Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Photovoltaikanlagen auf den KiTa-Gebäuden und anderen öffentlichen Gebäuden	A-207/2021-2026
TOP 8	Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Baugebiet „Hinter der Burg“ in Grüningen	A-208/2021-2026
TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Öffnungszeiten des Stadtbüros	A-209/2021-2026
TOP 10	Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER vom 29. April 2023 betr. Prüfung der Eignung von Flächen der Stadt Pohlheim zur Errichtung von Windenergieanlagen sowie Energiespeichern	A-212/2021-2026
TOP 11	Antrag der CDU-Fraktion vom 5. Mai 2023 betr. Neubau Kita Kirchstraße	A-214/2021-2026
TOP 12	Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2023 betr. Sanierung des Festplatzes in Watzenborn-Steinberg	A-215/2021-2026
TOP 13	Städt. Anwesen Ludwigstrasse 37 im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Um- und Anbau zu einem Jugendzentrum; Grundlagenermittlung; Teilaufhebung Sperrvermerk; Beauftragung Architektenleistung	STV-220/2021-2026
TOP 14	Beratung und Beschlussfassung über die vorgestellte Entwurfsplanung zum Neubau der Kita Magdeburger Straße in Watzenborn-Steinberg, Baugebiet "Am Schwarzen Morgen"	STV-216/2021-2026
TOP 15	Vergabe der Leitungsrechts- und Wegerechte in der Sparte Strom nach § 46 Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG); Konzessionsvergabe "Strom"	STV-221/2021-2026
TOP 16	Antrag der CDU-Fraktion vom 18. Mai 2023 betr. Planung einer Flüchtlingsunterkunft "Am Schwimmbad"	A-223/2021-2026
TOP 17	Antrag der SPD-Fraktion vom 3. Juni 2023 betr. Baugebiet "Oberweg IV"	A-225/2021-2026
TOP 18	Antrag der CDU-Fraktion vom 27. Mai 2023 betr. Übersendung von Niederschriften von Magistratssitzungen	A-226/2021-2026
TOP 19	Mitteilungen	
TOP 19.1	Mitteilung 1	
TOP 19.2	Mitteilung 2	
TOP 20	Beantwortung von Anfragen	

TOP 20.1 Anfrage 1

TOP 20.2 Anfrage 2

TOP 20.3 Anfrage 3

TOP 20.4 Anfrage 4

TOP 20.5 Anfrage 5

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann erwähnt den Sayfo-Gedenktag am Denkmal in Pohlheim kurz vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, wo einige Gremienmitglieder teilnahmen. Hier wurde an die Opfer des Genozids gedacht. Sie freute sich über zahlreiche Besucher.

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend nimmt sie die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Fabian Schäfer, Andreas Schuch, Malke Aydin, Bettina Jost, Marc Werner Punzert, Simon Hafemann, Erich Klotz sowie Stadtrat Reinhard Peter nachträglich zum Geburtstag.

Sie informiert, dass

- TOP 12 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2023 betr. Sanierung des Festplatzes in Watzenborn-Steinberg im Geschäftsgang verbleibe. Hier wurden Fragen vorgelegt, die noch zu beantworten seien.
- TOP 13 Städt. Anwesen Ludwigstrasse 37 im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Um- und Ausbau zu einem Jugendzentrum; Grundlagenermittlung; Teilaufhebung Sperrvermerk; Beauftragung Architektenleistung abgesetzt werde, da hier noch Klärungsbedarf bestehe. Es gebe hier einen neuen Antrag der SPD-Fraktion, zudem habe die CDU-Fraktion angekündigt auch noch einen Antrag zu formulieren. Diese Anträge werden dann in die Beratung einfließen. Es soll eine gemeinsame Sitzung aller drei Ausschüsse nur zu diesem Punkt stattfinden.
- TOP 15 Vergabe der Leitungsrechts- und Wegerechte in der Sparte Strom nach § 46 Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG); Konzessionsvergabe "Strom" ebenfalls abgesetzt werde. Es gebe eine Überlegung eine gemeinsame Haupt- und Finanzausschusssitzung mit Gemeinde Fernwald stattfinden zu lassen.

Auf die Frage, ob es weitere Änderungswünsche gebe, gibt es keine Rückmeldungen.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 4. Mai 2023

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann informiert darüber, dass die beantragte Änderung im Protokoll bereits vorgenommen wurde.

Der letzte Satz unter TOP 3 „Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Entwurfsplanung zur Kenntnis.“ wurde geändert und lautet nun „Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Präsentation der Entwurfsplanung zur Kenntnis.“.

STV Reiner Leidich spricht an, dass die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung in letzter Zeit bei den Abstimmergebnissen ohne Fraktionsnennungen protokolliert wurden.

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann teilt mit, dass es im Ältestenrat angesprochen wurde. Dies sei zu klären. Für die heutige Sitzung werde wieder die Fraktionsnennung erfolgen.

Da die Niederschrift vom 04.05.2023 bereits angepasst wurde, wird diese ohne Änderung festgestellt.

TOP 3 Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 - 2028; Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen gemäß § 36 GVG Vorlage: STV-219/2021-2026

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass eine weitere Person noch in die Liste aufzunehmen sei. Es sei im Magistrat eingereicht worden. Nach erfolgter Prüfung durch die Verwaltung, könne die Person aufgenommen werden. Aufgenommen werde Herr Peter Schmidt aus Pohlheim von Beruf Rentner auf Position 41.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die folgende Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 – 2028:

Nr.	Name, Vorname	Straße	Wohnort	Tel.-Nr.	Geb.-Datum/ Ort	Schöffin/ Schöffe	Beruf
1	Bartsch geb. Hildebrand, Margot	Am Hombiegel 15	35415 Pohlheim	0179/ 2134587	04.04.1954 Berlin	Amtsg./ Landg.	Rentnerin
2	Rustige, Burkhard	Am Erlenhof 3	35415 Pohlheim	0174/ 3085583	19.10.1965 Paderborn	Landg.	Berater
3	Meyer, Tim Julian	Eberstädter Weg 7	35415 Pohlheim	0176/ 31563442	25.03.1991 Bottrop	Amtsg./ Landg.	Oberstudienrat
4	Arnold, geb. Stoll, Angela	Solweg 17	35415 Pohlheim	06404/ 62364	12.01.1961 Leihgestern	Amtsg./ Landg.	Sekretärin im öfftl. Dienst (Kommune); Vorzimmertätigkeiten; ab Mai 2023 in der Ruhephase der Altersteilzeit

5	Arnold, Reiner	Solweg 17	35415 Pohlheim	06404/ 62364	19.03.1959 Gießen	Amtsg./ Landg.	Projektmanager in der Ruhephase der Altersteilzeit, ab 01.06.2023 Rentner
6	Leidich, Martin	Schul- straße 23	35415 Pohlheim	06403/ 64406	17.01.1966 Gießen	Landg.	Verwaltungsfach- angestellter im Personal- management, Perso- nalsachbearbeiter
7	Hafermann, geb. De Castro, Purelisa	Jenaer Str. 53	35415 Pohlheim	0179/ 4578926	01.09.1954 Rio De Janeiro	Landg.	Medizinal- oberrätin in Ruhestand (Ärztin)
8	Metke, geb. Metke, Katrin	Bruckner- straße 6	35415 Pohlheim	0174/ 1944695	26.03.1992 Marburg Wehrda	Amtsg.	Leitung klinischer Prozesse und Digitalisierung in einem Krankenhaus der Maximalversorgung
9	Köhler, Dirk	Backhaus- gasse 4	35415 Pohlheim	0151/ 20428493	29.10.1967 Bad Hersfeld	Amtsg./ Landg.	Arbeitsvermittler Agentur für Arbeit
10	Pfaff, Alisa	Jahnstraße 3	35415 Pohlheim	0151/ 58847186	11.10.1989 Gießen	Amtsg.	Bauingenieurin
11	Messer, Heike	Hubertus- straße 52	35415 Pohlheim	0171/ 1112920	28.09.1976 Neustadt/ a.d.Weinstraße	Amtsg.	Leitende Angestellte
12	Kecel, Patrick	Nelkenweg 11	35415 Pohlheim	0176/ 72631033	29.05.1988 Gießen	Landg.	Syndikus- Steuerberater
13	Mayer, geb. Ofner, Sabine	Am Kir- chgarten 25	35415 Pohlheim	06004/ 954156	04.01.1976 Butzbach/ Wetterau	Amtsg.	Sachbearbeiterin
14	Noah, Lina	Wilhelm- Leuschner- Straße 11	35415 Pohlheim	0152/ 09383035	14.01.1988 Gießen	Landg.	Chief Human Relations Officer (CHRO)
15	Weber, Markus	Am Kir- schen- wald 45	35415 Pohlheim		29.05.1963 Wetzlar	Landg.	Justizvollzugs- beamter ab Oktober 2023 im Ruhestand
16	Dombrowski, Thomas- Thorsten	Zur Wind- mühle 4	35415 Pohlheim	0171/ 6352907	09.08.1974 Gießen	Amtsg./ Landg.	Einzelhandels- kaufmann (Automobil- branche)
17	Klemens, Marco	Zur Luther- linde 41	35415 Pohlheim	0176/ 63737820	14.04.1986 Gießen	Landg.	Sachbearbeiter und Ausbildungs- kordinator im Jobcenter

18	Müller, Karl Wilhelm	Am Hom- biegel 22	35415 Pohlheim	0172/ 9609231	18.05.1964 Hausen	Amtsg./ Landg.	Sozialversicherungs- angestellter bei der AOK Hessen
19	Böhm, Noah Nikolai	Goethe- straße 27	35415 Pohlheim	01578/ 8503030	07.04.1997 Gießen	Amtsg./ Landg.	Bauingenieur (Master of Engineering)
20	Böhm, geb. Vogel, Heike	Goethe- straße 27	35415 Pohlheim	01577/ 4266024	22.07.1965 Nassau/Lahn	Amtsg./ Landg.	Diplom Ernährungswissen- schaftlerin
21	Schwarz, Kerstin	An der Ha- selhecke 5	35415 Pohlheim	0162/ 1664971	16.09.1969 Lich	Landg.	Dipl. Finanzwirtin; Beamtin (AR`in) im geh. Dienst der hessischen Finanz- verwaltung
22	Rinn, Ernst-Michael	Gießener Straße 104	35415 Pohlheim	0171/ 3567483	14.02.1959 Watzenborn- Steinberg	Landg.	Steuerberater
23	Stumpf, Norfried	Konrad- Adenauer- Straße 33	35415 Pohlheim	0171/ 3847829	05.11.1963 Gießen	Landg.	Angestellter
24	Claus, Holger	Hauptstraße 112	35415 Pohlheim	0157/ 32570260	17.10.1962 Gießen	Amtsg./ Landg.	Staatl. gepr. Maschinen- bautechniker; Techni- scher Einkäufer
25	Koch, Susanne	Am Kirchgarten 25	35415 Pohlheim	0172/ 5867948	27.05.1979 Gießen	Amtsg./ Landg.	Rentnerin
26	Horst, geb. benMeftah, Habib Alexan- der	Jenaer Str. 55	35415 Pohlheim	0172/ 4893912	03.10.1961 Gießen	Landg.	Dipl. Betriebswirt/ kaufm. Angestellter
27	Brückel, geb. Hof, Carmen	Gießener Straße 104	35415 Pohlheim	06403/ 95560	03.11.1963 Gießen	Amtsg.	Assistentin der Geschäftsleitung
28	Jüttemeier, Anneliese Christine	Paul- Hutten- Ring 20	35415 Pohlheim	06403/ 62169	15.06.1957 Ahlen/Westf.	Landg.	Oberstudienrätin a. D.
29	Szauter, Achim	Am Hom- biegel 35	35415 Pohlheim	0151/ 70008807	23.09.1958 Allendorf Lum- da	Landg.	Rentner
30	Kolb, geb. Schartel, Maria	Sudeten- straße 6	35415 Pohlheim	0171/ 5355912	20.02.1965 Gießen	Landg.	Zahnmedizinische Verwaltungs- assistentin
31	Laufenberg, geb. Blum, Monika	Königs- berger Straße 12	35415 Pohlheim	0641/ 42165	07.11.1955 Fulda	Landg.	Förderschul- lehrerin i.R.
32	Görlach, Christian	Kellerei- gasse 1	35415 Pohlheim	0157/ 73675012	14.12.1976 Gießen	Amtsg./ Landg.	Bankkaufmann
33	Ehler, Andrea	Bahnhof- straße 46	35415 Pohlheim		15.09.1961 Schwalheim	Amtsg./ Landg.	Tierärztin

34	Eidens, Johannes Maria Erich	Heinrich- Lübke- Ring 39	35415 Pohlheim	06403/ 73464	26.12.1956 Duisburg	Amtsg./ Landg.	Rentner
35	Hahn, Reinhold	Schanzen- straße 19	35415 Pohlheim	0160/ 93288306	19.03.1967 Ziegenhain Schwalmst.	Amtsg.	Bankkaufmann, z.Zt. freigestelltes Betriebs- rats- mitglied und stellv. Betriebsratvorsitzender
36	von Marcard, geb. Oehl- mann, Gisa	Bahnhof- straße 91	35415 Pohlheim	06403/ 67707	20.10.1958 Celle	Landg.	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Umweltingenieurin
37	Lang-Altmann, geb. Lang, Sieglinde Elisabeth	Admonter Ring 44	35415 Pohlheim	06404/ 62576	05.05.1955 Schwäbisch Hall	Amtsg./ Landg.	Ärztliche Gutachterin beim Hess. Amt für Versorgung und Sozia- les
38	Hammel, Sascha	Wagner- straße 5	35415 Pohlheim	0176/ 22932244	21.01.1977 Gießen-Lahn	Amtsg./ Landg.	Technischer Redakteur
39	Noorda, Volker	Asterweg 34	35415 Pohlheim	0160/ 94711993	20.02.1971 Wetzlar	Amtsg./ Landg.	Lehrer
40	Präßler, Sarah Waltraud Marianne	Erfurter Straße 3	35415 Pohlheim	0162/ 2928026	04.07.1986 Gera	Amtsg.	Mitarbeiterin im öfftl. Dienst
41	Schmidt, Peter	Breslauer Str. 9	35415 Pohlheim	0641/46675	25.05.1956 Gießen	Amtsg./ Landg.	Rentner

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 4 Antrag "Jugend entscheidet" vom 9. März 2023 betr. ÖPNV - Busverkehr
Vorlage: A-194/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der gemeinsamen Sitzung aller drei Ausschüsse.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag „Jugend entscheidet“ vom 09.03.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass

- 1) die Busse jede halbe Stunde in die Stadt (Gießen) und wieder zurückfahren. Der Letzte soll am Wochenende um ca. 1 Uhr in die Stadt fahren und gegen 2 Uhr zurückfahren.
- 2) die Busse jede Stunde von Pohlheim nach Linden fahren.
- 3) Busverbindungen innerhalb von Pohlheim ca. alle 30 Minuten fahren.“

Der erste Satz des Antrages wurde in der gemeinsamen Sitzung der drei Ausschüsse am 24.05.2023 geändert. Der Antrag erhielt folgenden Wortlaut:

„Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, sich in Absprache mit dem AK-ÖPNV, dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt und den Verkehrsträgern VGO/ZOV/RMV dafür einzusetzen, dass

- 1) die Busse jede halbe Stunde in die Stadt (Gießen) und wieder zurückfahren. Der Letzte soll am Wochenende um ca. 1 Uhr in die Stadt fahren und gegen 2 Uhr zurückfahren.
- 2) die Busse jede Stunde von Pohlheim nach Linden fahren.
- 3) Busverbindungen innerhalb von Pohlheim ca. alle 30 Minuten fahren.“

Über den geänderten Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 5 Antrag "Jugend entscheidet" vom 9. März 2023 betr. Ertüchtigung vorhandener Sportstätten
Vorlage: A-195/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der gemeinsamen Sitzung aller drei Ausschüsse.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag „Jugend entscheidet“ vom 09.03.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass

1. vorhandene Sportstätten in Watzenborn-Steinberg ertüchtigt werden:
 - Herderstrasse/Hallenbad: Tore richtig aufstellen, Beispielbarkeit verbessern, Käfig oder Ballfangzaun prüfen und installieren
 - Spielplatz Bruchstraße: Beispielbarkeit verbessern (u.a. regelmäßig mähen), Käfig oder Ballfangzaun prüfen und installieren
 - Tennisplatz Neumühle: Boden erneuern und Netz installieren, für Jugendliche zugänglich machen
 - Mockswiese: 2 Basketballkörbe, Spielfeldmarkierung, Ballfangzaun
2. dass das Kinder- und Jugendbüro Ansprechpartner werden soll, wenn an den o.g. Sportstätten etwas repariert oder der Rasen gemäht werden muss. Diese Informationen soll das Kinder- und Jugendbüro dann an die zuständigen Abteilungen in der Stadtverwaltung weitergeben.
3. in Dorf-Güll an der Klosterwaldhalle eine Draußen-Tischtennisplatte fest installiert wird und zwei Basketballkörbe plus Markierungen
4. in allen Stadtteilen Außentreffpunkte geschaffen werden, die überdacht und mit Müll-eimern ausgestattet sind, von denen Jugendliche nicht weggeschickt werden dürfen, wenn sie sich dort treffen
5. ein Multifunktionssportfeld im Süden von Pohlheim errichtet wird, welches von den Jugendlichen aus den Stadtteilen Dorf-Güll, Holzheim und Grüningen genutzt werden soll, am Besten in Holzheim“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 6 Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung zur Überlassung und Nutzung eines Grundstücks zur Errichtung von Gebäuden in Holzbauweise für die Unterbringung von Flüchtlingen
Vorlage: STV-222/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung.

STV Malke Aydin bringt folgenden Änderungsantrag zum TOP 6 ein und begründet ihn.

Antrag der CDU-Fraktion

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten den vorliegenden Vertrag mit dem Landkreis Gießen so abzuschließen, dass unverzüglich für bis zu 40 Flüchtlinge Unterkünfte in einem Einzelgebäude entstehen können (vgl. Hungen, Lich u. Allendorf).“

Nach eingehender Beratung erfolgt auf Anregung durch STV Fabian Schäfer eine Sitzungsunterbrechung von 19.55 Uhr – 20.02 Uhr.

Antrag STV Fabian Schäfer

Nach der Sitzungsunterbrechung beantragt STV Fabian Schäfer die Anpassung des Vertrages dahingehend, dass es dem Landkreis Gießen in die Ermächtigung gestellt wird, unter städtebaulichen und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten, auf der Fläche Gebäude für bis zu 35 Personen zu planen und das aufgeteilt in maximal 4 Gebäuden.

STV Reiner Leidich erklärt, dass die CDU-Fraktion sich dem Änderungsantrag von STV Fabian Schäfer anschließe und somit ihren Antrag zurückziehe.

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann lässt zunächst über den Änderungsantrag von STV Fabian Schäfer abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt

10 Ja-Stimmen (8 CDU, 2 FDP)

19 Nein-Stimmen (11 SPD, 6 Grüne, 2 FW)

2 Enthaltungen (2 FW)

Im Anschluss lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den vorliegenden Vertrag, damit über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die vorgelegte „Vertragliche Vereinbarung zur Überlassung und Nutzung eines Grundstücks zur Errichtung von Gebäuden in Holzbauweise für die Unterbringung von Flüchtlingen“ über eine Teilfläche des städtischen Grundstücks Gemarkung Watzenborn-Steinberg Flur 10 Nr. 2/4, Schönbornswiese zustimmend zur Kenntnis und beschließt die Vereinbarung mit dem Landkreis Gießen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit beschlossen

19 Ja-Stimmen (11 SPD, 6 Grüne, 2 FDP)

11 Nein-Stimmen (8 CDU, 3 FW)

1 Enthaltung (1 FW)

**TOP 7 Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Photovoltaikanlagen auf den KiTa-Gebäuden und anderen öffentlichen Gebäuden
Vorlage: A-207/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 21.04.2023 vor:

„Der Magistrat wird beauftragt ein Konzept (inkl. Machbarkeit und Kostenfaktor) zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den städtischen -Gebäuden vorzulegen, welches die Stadtverordneten in die Lage versetzt über die Reihenfolge und den Zeitraum einer Umsetzung zu beschließen.“

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt wurde am 05.06.2023 folgender Änderungsantrag eingebracht:

„Der Magistrat wird beauftragt einen Fahrplan (inkl. Machbarkeit und Kostenfaktor) zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den städtischen -Gebäuden vorzulegen, welches die Stadtverordneten über die Reihenfolge und den Zeitraum informiert.“

(Als Protokollnotiz der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt vom 05.06.2023 wurde aufgenommen, dass neben den städtischen Gebäuden auch andere Flächen (wie z. B. Parkflächen) auf Umsetzung geprüft werden sollen.)

Über den geänderten Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 8 Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Baugebiet „Hinter der Burg“ in Grüningen
Vorlage: A-208/2021-2026**

STV Fadi Touma ist ab diesem Tagesordnungspunkt anwesend.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 21.04.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der dem Ortsbeirat vorgelegte Entwurf des Bebauungsplans Nr. 9 „Am Wartweg und Burgweg“ (s. Anlage; Anmerkung Protokollantin: Anlage zum Antrag) ist in der Stadtverordnetenversammlung durch das Planungsbüro vorzustellen.
2. Die einzelnen Fraktionen sollen ihre Änderungswünsche zur Entwurfsplanung innerhalb von 14 Tagen nach der Präsentation der Stadtverordnetenvorsteherin schriftlich mitteilen. Diese sind in der folgenden Sitzung des BSU-Ausschusses zu diskutieren, so dass der Stadtverordnetenversammlung eine Beschlussempfehlung vorgelegt werden kann. Dabei ist auch eine Aussage zum Umgang mit dem durch die SPD bei den Haushaltsberatungen angebrachten Sperrvermerk zu treffen.“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
12 Ja-Stimmen (8 CDU, 4 FW)
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne)
2 Enthaltungen (2 FDP)

TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 21. April 2023 betr. Öffnungszeiten des Stadtbüros
Vorlage: A-209/2021-2026

STV Uwe Happel berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 21.04.2023 vor:

„Der Magistrat wird aufgefordert, unverzüglich die Öffnungszeiten des Stadtbüros wieder wie folgt bürgerfreundlich anzupassen:

Stadtbüro: Mo, Di, Do: 7:30 - 18 Uhr, Fr: 7:30 - 12 Uhr

Weiterhin wird der Magistrat aufgefordert die Online-Terminvergabe für das Stadtbüro kurzfristig wieder freizuschalten.“

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am 06.06.2023 wurde folgender Änderungsantrag eingebracht und beschlossen. Der Haupt- und Finanzausschuss schloss sich dem am 07.06.2023 an.

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob die Öffnungszeiten des Stadtbüros wieder bürgerfreundlicher wie folgt angepasst werden können:

Stadtbüro: Mo, Di, Do: 7:30 - 18 Uhr, Fr: 7:30 - 12 Uhr

Weiterhin wird der Magistrat gebeten zu prüfen, ob gleichzeitig die Online-Terminvergabe für das Stadtbüro kurzfristig wiedereingerichtet werden kann.

Über das Ergebnis ist dem Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport und der Stadtverordnetenversammlung in den Sitzungen im Juli 2023 zu berichten.“

Über den geänderten Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 10 Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER vom 29. April 2023 betr. Prüfung der Eignung von Flächen der Stadt Pohlheim zur Errichtung von Windenergieanlagen sowie Energiespeichern
Vorlage: A-212/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER vom 29.04.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird gebeten, die Eignung von Flächen der Stadt Pohlheim, in den beiden im Teilregionalplan Energie Mittelhessen ausgewiesenen Vorranggebieten zur Nutzung der Windenergie (VRG WE) 4403 sowie 4404, für die Errichtung von Windenergieanlagen zu prüfen. Weiterhin sollen die Möglichkeiten der Speicherung der erzeugten

Energie (Batteriespeicher, Erzeugung von Wasserstoff, etc.) geprüft werden. Teilergebnisse und Ergebnisse der Prüfung sind in der Stadtverordnetenversammlung zu berichten.“

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann merkt an, dass auch in der Sitzung des Klimabeirats berichtet werden sollte, da der Punkt noch nicht vom Klimabeirat behandelt wurde.

STV Reiner Leidich erklärt, ein Bericht vom Klimamanager würde reichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion vom 5. Mai 2023 betr. Neubau Kita Kirchstraße
Vorlage: A-214/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Uwe Happel berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 05.05.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Beim Neubau einer Kindertagesstätte sind Räumlichkeiten zum Betrieb eines Familienzentrums und ein Multifunktionsraum mit Schwingboden zur Vereinsnutzung mit einzuplanen.
2. Der Neubau ist hinter dem Bestandsgebäude zu errichten. Dieses ist bis zur Fertigstellung des Neubaus weiterhin als Kita zu nutzen und erst nach dem Umzug in den Neubau niederzulegen. Auf dem alten Platz des Bestandsgebäudes werden Parkplätze errichtet.“

Nach eingehender Beratung erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.52 Uhr – 20.59 Uhr.

Nach der Pause teilt die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann mit, dass die CDU-Fraktion auf die Abstimmung verzichte, wenn in der Niederschrift festgehalten werde, dass ihr Antrag bei der Entwicklung des Konzeptes, Vorstellung im September, berücksichtigt werde.

**TOP 12 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2023 betr. Sanierung des Festplatzes in Watzenborn-Steinberg
Vorlage: A-215/2021-2026**

Abgesetzt.

**TOP 13 Städt. Anwesen Ludwigstrasse 37 im Stadtteil Watzenborn-Steinberg;
Um- und Anbau zu einem Jugendzentrum;
Grundlagenermittlung;
Teilaufhebung Sperrvermerk;
Beauftragung Architektenleistung
Vorlage: STV-220/2021-2026**

Abgesetzt.

TOP 14 Beratung und Beschlussfassung über die vorgestellte Entwurfsplanung zum Neubau der Kita Magdeburger Straße in Watzenborn-Steinberg, Baugebiet "Am Schwarzen Morgen"
Vorlage: STV-216/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt und des Haupt- und Finanzausschusses.

STV Uwe Happel berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

STV Malke Aydin erkundigt sich, ob der Magistrat neue Architektenleistungen vergeben habe. Er bittet die Frage und die Antwort zu Protokoll zu nehmen.

Der Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass keine neuen Architektenleistungen vergeben wurden.

STV Malke Aydin trägt den CDU-Änderungsantrag vor und begründet ihn. Dieser Änderungsantrag wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) am 05.06.2023 erstmalig gestellt:

1. „Bis zum Bestehen des endgültigen Baurechtes für das Grundstück sind keine weiteren Architektenleistungen für einen Kita-Neubau zu vergeben.
2. Sobald Baurecht festgestellt werden kann, sind die Planungen zum Bau eines zweigeschossigen Kita-Neubaus im rückwärtigen Grundstücksteil fortzuführen.“

Zunächst lässt die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann über den CDU-Änderungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
	8 Ja-Stimmen (8 CDU)
	19 Nein-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)
	5 Enthaltung (4 FW, 1 FDP)

Die Ausschüsse empfehlen den gekürzten Beschlussvorschlag der Verwaltung (der letzte Satz wurde gestrichen).

Somit lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Planung und Ausführung der Maßnahme „Neubau der Kita Magdeburger Straße“ auf Grundlage der Entwurfsplanung des Architekturbüros planwerk aus Hanau fortgesetzt werden soll, das Architekturbüro soll mit der Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) fortfahren.

Abstimmungsergebnis:	Mit Stimmenmehrheit beschlossen
	20 Ja-Stimmen (12 SPD, 6 Grüne, 2 FDP)
	12 Nein-Stimmen (8 CDU, 4 FW)

TOP 15 Vergabe der Leitungsrechts- und Wegerechte in der Sparte Strom nach § 46 Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (EnWG); Konzessionsvergabe "Strom"
Vorlage: STV-221/2021-2026

Abgesetzt.

TOP 16 Antrag der CDU-Fraktion vom 18. Mai 2023 betr. Planung einer Flüchtlingsunterkunft "Am Schwimmbad"
Vorlage: A-223/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Uwe Happel berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2023 vor:

„Die CDU-Fraktion bittet im Rahmen der nächsten Stadtverordnetenversammlung nach Vorabberatung im BSU und SKS folgenden Beschluss zu fassen:

1. *Für das Grundstück „Am Schwimmbad“ sind sämtliche Planungen zur Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft einzustellen.*
2. *Sofern der Landkreis Gießen neben dem Grundstück „Schönbornwiese“ ein weiteres Grundstück zur Errichtung einer dauerhaften Flüchtlingsunterkunft benötigt, sind der Stadtverordnetenversammlung baureife Grundstücke vorzuschlagen.“*

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt wurde am 05.06.2023 folgender Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vorgelegt und darüber abgestimmt. Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport schloss sich am 06.06.2023 dem an.

1. „Das Grundstück „Am Schwimmbad“ soll grundsätzlich nicht bebaut und weitere Planungen generell unterlassen werden.
2. Sofern der Landkreis Gießen neben dem Grundstück „Schönbornwiese“ ein weiteres Grundstück zur Errichtung einer dauerhaften Flüchtlingsunterkunft benötigt, sind der Stadtverordnetenversammlung baureife Grundstücke vorzuschlagen.“

Über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit beschlossen

19 Ja-Stimmen (8 CDU, 6 Grüne, 4 FW, 1 FDP)

12 Nein-Stimmen (11 SPD, 1 FDP)

1 Enthaltung (1 SPD)

TOP 17 Antrag der SPD-Fraktion vom 3. Juni 2023 betr. Baugebiet "Oberweg IV"
Vorlage: A-225/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 03.06.2023 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat wird mit der Überprüfung beauftragt, in welchem Umfang auf Basis der aus der Vergangenheit gegebenen Planunterlagen und sonstiger zu beachtender Gegebenheiten ein Aufstellungsbeschluss gefasst werden kann.

2. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, ob und in welcher Form für den als Mischgebiet vorgesehenen Bereich auf Grund gegebener Interessenlage ein „Vorhabenbezogener Bebauungsplan“ realisierbar ist.“

STV Peter Alexander bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion vom 27. Mai 2023 betr. Übersendung von Niederschriften von Magistratssitzungen
Vorlage: A-226/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2023 vor:

„Der Magistrat wird aufgefordert ab sofort wieder die vollständigen Ergebnisniederschriften (ohne Personalangelegenheiten) über ihre Sitzungen dem/der Stadtverordnetenvorsteher/in sowie allen Fraktionsvorsitzenden zu übersenden. Die seit kurzem gekürzten Versionen (ab Nr. 39) sind noch in vollständigem Umfang zu übersenden.“

STV Reiner Leidich bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Bürgermeister Andreas Ruck teilt zu Protokoll mit, dass die Protokolle wieder in ungekürzter Fassung verteilt werden. Auf Nachfrage gibt er zu Protokoll, auch die Versionen ab Nr. 39 noch in vollständigem Umfang zu übersenden.

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann berichtet auch von der Aussprache im Ältestenrat.

Da der Bürgermeister der Zusendung der vollständigen Niederschriften, auch ab Nr. 39 zustimmte, erklärt STV Reiner Leidich, der Antrag werde zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis: Zurückgezogen

TOP 19 Mitteilungen

TOP 19.1 Mitteilung 1

Bürgermeister Andreas Ruck bezieht sich auf die Anfrage von STV Malke Aydin (unter Anfrage 1 aufgeführt), wann das Sportstättenkonzept vorgestellt werde und informiert, dass die Vorstellung in der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20.07.2023 geplant sei.

TOP 19.2 Mitteilung 2

Bürgermeister Andreas Ruck informiert über die Informationsveranstaltung zum Thema Windpark Höhlerberg am 18.07.2023 um 19 Uhr im Bürgerhaus Lich. Die Einladung werde dem Protokoll beigelegt.

TOP 20 Beantwortung von Anfragen

TOP 20.1 Anfrage 1

Es liegt folgende Anfrage des Stadtverordneten Malke Aydin vor:

„Das Sportentwicklungskonzept wurde mit allen relevanten Sport- und Bewegungsakteuren vor Ort und mit Vertretern jeder Fraktion der Stadtverordnetenversammlung in vier umfangreichen Arbeitssitzungen ausgearbeitet. Wichtige Entscheidungen stehen an für die Vereine und auch die Jugendlichen haben ihre Wünsche geäußert. Hier sollten wir Fahrt aufnehmen! Wann wird das Sportentwicklungskonzept den städtischen Gremien vorgestellt?“

Bürgermeister Andreas Ruck beantwortet die Anfrage. Siehe Mitteilung 1

TOP 20.2 Anfrage 2

Es liegt folgende Anfrage der Stadtverordneten Michaela Schöffmann vor:

„Digitales Potenzialflächenkataster

Seit April 2023 stellt das Land Hessen den Kommunen das Digitale Potenzialflächenkataster kostenlos zur Verfügung.

Digitale Potenzialflächenkataster verbessern die planerische Basis in der Regional- und Bauleitplanung zugunsten der Ausschöpfung von Entwicklungspotenzialen im Innenbereich.

Mit der Web-Anwendung können Kommunen ihre Potenzialflächen wie Baulücken, Brachflächen, Flächen mit hohem Entwicklungspotenzial und Gebäudeleerstände einfach erfassen. In der Anwendung sind Planungs- und Geoinformationen in Form digitaler Karten zur Einschätzung der Potenzialflächen hinterlegt.

(Quelle: <https://landesplanung.hessen.de/potenzialflaechenkataster>)

- Wird das Digitale Potenzialflächenkataster von der Stadt Pohlheim genutzt bzw. hat sich die Stadt Pohlheim zur Nutzung angemeldet?“

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass die Stadt angemeldet worden sei und das Potenzialflächenkataster benutze.

TOP 20.3 Anfrage 3

Es liegen folgenden Anfragen des Stadtverordneten Prof. Dr. Ernst- Ulrich Huster vor:

„Sehr verehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

hiermit stelle ich zwei Anfragen an den Magistrat der Stadt Pohlheim, vertreten durch den Herrn Bürgermeister:

1. Im Stadtteil Watzenborn-Steinberg stagniert eine Baustelle am Kreuzplatz/ Bahnhofstraße. Der Baukran wurde demontiert. Weitere Baufortschritte sind nicht zu erkennen. **Fragen:** Ist der Stadt Pohlheim der Grund für den Baustopp bekannt? Warum muss das Baugerüst, das den an sich schon sehr engen Bürgersteig komplett blockiert, stehen bleiben, obwohl es derzeit nicht genutzt wird? Wie schätzen Sie die Gefährdung der Passanten an dieser Stelle ein, zumal auf der anderen Straßenseite gegenüber diesem Baugerüst auch noch die Bushaltestelle der Linie 375 liegt? Wie gedenkt die Stadt in Zukunft bei der Erteilung von Genehmigungen für die Inanspruchnahme von öffentlichen

Verkehrswegen während einer Bauphase mit möglicherweise eintretenden Baustopps umzugehen?

2. Aufgrund des bestehenden Defizits an Plätzen in den Kindertagesstätten kann nicht allen Anträgen entsprochen werden, es werden aber offensichtlich auch keine Auskünfte erteilt, ob man auf einer Warteliste vermerkt ist und welchen Platz man da einnimmt.

Fragen: Nach welchen Kriterien erfolgen Zusagen bzw. Absagen von Anträgen auf Zuteilung eines Betreuungsplatzes in einer Kita in Pohlheim? Gibt es hier vergleichbare Kriterien bei den kommunalen und bei den Kitas, die in Trägerschaft der Lebenshilfe geführt werden? Trifft es zu, dass Kitaplätze bevorzugt an neu zugezogene Familien bzw. deren Kinder vergeben werden? Warum gibt es keine Wartelisten mit dem Effekt, dass Antragsteller*innen absehen können, wann in etwa mit der Zuteilung eines Kita-Platzes gerechnet werden kann? Ist der Stadt bekannt, dass Arbeitgeber*innen von Mitarbeiter*innen, die wegen der Betreuung eines Kindes freigestellt sind, Auskunft begehren, wann mit einer Rückkehr an den freigehaltenen Arbeitsplatz zu rechnen ist?“

Bürgermeister Andreas Ruck beantwortet die Anfragen:

Zu 1:

Die Erteilung eines Baustopps erfolgt durch die Bauaufsicht des Landkreises Gießen. Die Stadt Pohlheim erhält lediglich Kenntnis davon. Nähere Informationen dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht weitergegeben werden. Zudem informiert der Bürgermeister über die Funktion des Arbeitsgerüsts, Zweckmäßigkeit des Rückbaus und über die vorliegende Gerüstgenehmigung.

Zu 2:

1. **Nach welchen Kriterien erfolgen Zusagen bzw. Absagen von Anträgen auf Zuteilung eines Betreuungsplatzes in einer Kita in Pohlheim?**

Die Zuteilung eines Betreuungsplatzes erfolgt gemäß der Aufnahmekriterien nach § 5 der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Pohlheim (Benutzungssatzung).

2. **Gibt es hier vergleichbare Kriterien bei den kommunalen und bei den Kitas, die in Trägerschaft der Lebenshilfe geführt werden?**

Es gibt keine Unterschiede. Auch die Kitas in Trägerschaft der Lebenshilfe sind bei der Zuteilung der Betreuungsplätze an die Kriterien der o. g. Satzung gebunden.

3. **Trifft es zu, dass Kitaplätze bevorzugt an neu zugezogene Familien bzw. deren Kinder vergeben werden?**

Es trifft nicht zu, dass Kitaplätze bevorzugt an neu zugezogene Familien vergeben werden.

4. **Warum gibt es keine Wartelisten mit dem Effekt, dass Antragsteller*innen absehen können, wann in etwa mit der Zuteilung eines Kitaplatzes gerechnet werden kann?**

Grundsätzlich erhalten alle Eltern, die Ihr Kind über das Anmeldeportal „webKITA“ voranmelden eine Bestätigung per E-Mail, dass Ihr Kind auf einer Warteliste aufgenommen wurde. Auch bei Aufnahmegesprächen mit Eltern wird auf die Warteliste hingewiesen. Nur der Effekt wann mit einer Zuteilung eines Kitaplatzes gerechnet werden kann, lässt sich aufgrund der Komplexität der Platzvergaben nicht darstellen.

5. Ist der Stadt bekannt, dass Arbeitgeber*innen von Mitarbeiter*innen, die wegen der Betreuung eines Kindes freigestellt sind, Auskunft begehren, wann mit einer Rückkehr an den freigehaltenen Arbeitsplatz zu rechnen ist?

In Einzelfällen wurde dies in Aufnahmegesprächen von Eltern erwähnt. Die Regel jedoch ist es nicht.

TOP 20.4 Anfrage 4

Es liegt folgende Anfrage der Stadtverordneten Michaela Schöffmann vor:

„Licher Wiesnfest Pohlheim

Nach dem diesjährigen Licher Wiesnfest auf der Mockswiese gab es Kritik des Veranstalters in Bezug auf den Zustand des Festplatzes.

Im Haushalt sind 40.000 Euro zur Sanierung eingestellt.

Sind weitere Kosten zur Sanierung zu erwarten?

Wie hoch sind die jährlichen Einnahmen der Stadt Pohlheim zu diesem Event?

Entstehen der Stadt Kosten durch die Veranstaltung?“

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass es hier, abgesehen von der Festplatzmiete, keine Einnahmen gebe.

Außerdem informiert er über die aktuellen Planungen und den Sachstand. So sei das eigentliche Ziel, die Asphaltfläche zu entsiegeln. Es müsse nach einer kostendeckenden Lösung geschaut werden.

TOP 20.5 Anfrage 5

Es liegen folgende Anfragen des Stadtverordneten Björn Feuerbach vor:

„Sehr geehrte Frau Hofmann

Sehr geehrter Herr Ruck

Ich bitte um Beantwortung folgender Fragen entweder mündlich in der kommenden Stavo oder schriftlich.

In der Online-Ausgabe der Gießener Zeitung wurde berichtet, dass sich die Magistratsmitglieder Jörg Buß und Ewald Seidler von einem Vorstandsmitglied des FC Teutonia Gießen über den Zustand der Tennenlaufbahn berichten ließen. Im Pressebericht wird der technische Aufbau der dreischichtigen Tennenlaufbahn als sehr komplex und Technisch schwierig beschrieben.

Frage: Entspricht es der Wahrheit, dass Herr Ruck einen Magistratskollegen mit Sanierungsarbeiten der Laufbahn beauftragt hat?

Frage: Verfügte der Magistratskollege über das notwendige Fachwissen und Spezialgerät, um eine solche Arbeit sachgerecht zu erledigen?

Frage: entspricht es den Tatsachen, dass durch die angeblich kostengünstigere Lösung, es zu den im Artikel beschriebenen schweren Schäden an der Laufbahn kam?

Laut Pressebericht liegt dem Magistrat das Angebot einer Fachfirma vor, das die Sanierungskosten auf 34.000 € beziffert?

Frage hierzu: liegt dem Magistrat das Angebot einer Fachfirma vor?

Falls es ein Angebot einer Fachfirma, welches die Kosten mit 34.000 € ausweist, gibt, warum wurde dennoch ein Magistratskollege beauftragt?

Und

Im Haushalt stehen 100.000 € Sanierungskosten für die Laufbahn.

Frage: Wie kommt es zu den 100.000 € im Haushalt?

Frage: Liegen dem Magistrat Angebote oder Gutachten zum derzeitigen Zustand der Laufbahn vor?

Frage: Falls nun die unterste Drainage-Schicht obenauf liegt, ist hier von einem Totschaden zu sprechen?

Frage: Wie hoch schätzt der Magistrat die Kosten um die Laufbahn in seinem jetzigen Zustand wieder gebrauchsfähig zu machen?“

Bürgermeister Andreas Ruck teilt mit, dass die Fragen auch dem Magistrat vorgelegt worden seien. Er werde die Fragen dazu heute nicht beantworten, da noch ein Verfahren anhängig sei. Er wolle den Abschluss des Verfahrens abwarten. Dann beantworte er die Anfragen sehr gerne.

Die Vorsitzende

Schriftführerin

gez. Hiltrud Hofmann
Stadtverordnetenvorsteherin

gez. Bianca Krieb

Anlage

Ausschnitte angefertigt am:
Verteilt am:
Festgestellt am: